

PRESSEINFORMATION



GRENANDER AWARD 2010

Der Berliner Service- und Dienstleistungspreis
unter der Schirmherrschaft des
Regierenden Bürgermeisters von Berlin Klaus Wowereit

Preisverleihung am 23. März 2010 im Berliner Rathaus

Kreativität, Innovationskraft und hervorragende Service- und Dienstleistungen sind die Kriterien, nach denen die Arbeitsgemeinschaft City in den Kategorien Dienstleistung, Gastronomie, Handel und Hotellerie den GRENANDER AWARD vergibt.

Statement Klaus-Jürgen Meier, Vorstandsvorsitzender der AG City:

„Mit dem GRENANDER AWARD zeichnen wir die Berliner Unternehmen aus, für die bestmöglicher Service an erster Stelle steht. Dieser Preis soll Ansporn sein, für alle Kunden und Gäste täglich ein perfekter Dienstleister zu sein.“

25 Geschäfte, Hotels, Restaurants und Unternehmen haben sich in diesem Jahr um die edlen Porzellan-Skulpturen in Form einer Lilie beworben, die von der Königlichen Porzellan-Manufaktur Berlin eigens für den Preis hergestellt werden.

Am 23. März 2010 wechseln die KPM-Skulpturen dann ihren Besitzer - ausgewählt von Fachjurymitgliedern der AG City, der Berlin Tourismus Marketing GmbH, der Berlin Partner GmbH, des Handelsverbandes Berlin-Brandenburg e. V., der Industrie- und Handelskammer Berlin, der Interessengemeinschaft Friedrichstraße e. V. und des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes e. V..

Kategorie Dienstleistung

Nominiert für den Grenander Award 2010 sind:

- Aspria Berlin GmbH
- Ehrig GmbH
- City Stiftung Berlin

Preisträger Kategorie Dienstleistung:

„City Stiftung Berlin“

Vorstandsvorsitzender: Siegfried Helias, stellv. Vorsitzender: Dr. Bernd Andrich
Vorstand Finanzen: Andreas Boehlke

Statement

Walter Momper, Präsident des Abgeordnetenhauses von Berlin:

Die City Stiftung Berlin fördert das Engagement von Menschen und Unternehmen für einen lebens- und liebenswerten Stadtraum und hilft in besonderer Weise Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Sie trägt dazu bei, die Menschen unserer Stadt zusammenzuführen.

Kategorie Gastronomie

Nominiert für den Grenander Award 2010 sind:

- Restaurant "Die Nußbaumerin"
- rotisserie Weingrün
- Restaurant reinstoff

Preisträger - Kategorie Gastronomie:

„Restaurant reinstoff“

Inhaber: Daniel Achilles

Statement

Willy Weiland, Präsident des Hotel- und Gaststättenverbandes Berlin e. V.:

Ehrliche Produkte und ein euphorisches Team um Daniel Achilles zeigen deutlich, warum dieses Restaurant bereits nach nur 6 Monaten mit so vielen Auszeichnungen geehrt wurde.

Der Gast fühlt sich sofort aufgehoben und entspannt in der freundlichen Atmosphäre des gesamten Teams, das soviel Überzeugung von ihrem Produkt ausstrahlt. Die Breitbande der Menükarte von „ganz nah“ bis „weiter draußen“, verspricht ein gastronomisches Erlebnis, das sicherstellt, dass dieses Restaurant mit seinen Erfolgen zur Erfolgsstory Berlin beitragen wird.

Kategorie Handel

Nominiert für den Grenander Award 2010 sind:

- M.A.X. 2010 Sportmarketing GmbH
- KARSTADT Warenhaus GmbH
- NIKETOWN Berlin

Preisträger - Kategorie Handel:

„NIKETOWN Berlin“

Geschäftsführer: Gerhard Ullrich

Statement

Nils Busch-Petersen, Hauptgeschäftsführer Handelsverband Berlin-Brandenburg e. V.:

„Eine Flagship-Straße braucht Flagship-Stores. Niketown Berlin ist ein führender Flagship-Store am Tauentzien. Der Laden ist wie Berlin und lebt vom Tempo, Kreativität und von jungen Leuten, ohne die Älteren auszuschließen.“

Kategorie Hotel

Nominiert für den Grenander Award 2010 sind:

- Ellington Hotel Berlin
- Michelberger Hotel
- THE MANDALA HOTEL

Preisträger - Kategorie Hotellerie:

„THE MANDALA HOTEL“

Inhaber und Geschäftsführer: Christian Andresen und Lutz Hesse

Statement

Kurt Lehrke, General Direktor Hotel Palace Berlin:

„In der modernen und vielfältigen Hotellandschaft Berlins gibt es wenige Häuser, deren oberstes Credo die individuelle Gastbetreuung auf höchstem Niveau ist.

The Mandala am Potsdamer Platz empfiehlt sich mit seinem Servicespektrum als würdiger Preisträger des Grenander Awards 2010 und wird auch in Zukunft maßgeblich zum positiven Image dieser Stadt beitragen.“

Sonderpreise „Soziales Engagement“

Preisträger für „Soziales Engagement“:

Kinderhospiz „Sonnenhof“

Vorstand Björn Schulz STIFTUNG: Jürgen Schulz

Statement

Frank Bruckmann, Vorstandsvorsitzender Berlinwasser Holding AG, über den Sonnenhof:

„Die Björn-Schulz-Stiftung bietet Hilfe für krebs- und chronisch kranke sowie für schwerst- und unheilbar kranke Kinder und ihre Familien. Sie tut dies nicht nur mit großem, sehr persönlichem Engagement aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und hoher Verantwortung, sondern auch mit unglaublich viel Herzlichkeit. Davor haben wir die allergrößte Hochachtung. Die Berliner Wasserbetriebe unterstützen deshalb die Stiftung seit Jahren – so zum Beispiel mit den Einnahmen der jährlichen vorweihnachtlichen Spendensammlung der Personalvertretungen. Mit diesem Sonderpreis möchten wir die herausragende Arbeit der Björn-Schulz-Stiftung würdigen und sie finanziell bei ihren weiteren Vorhaben unterstützen.“

Preisträger für „Soziales Engagement“:

Projekt Kinderküche

Geschäftsführung Einhorn gGmbH: Klaus Dittmar

Statement

Vera Gäde-Butzlaff, Vorstandsvorsitzende der Berliner Stadtreinigung, über Einhorn gGmbH:

"Kinderarmut ist ein großes Problem in unserer Gesellschaft. Kinderarmut verhindert für viele Kinder die soziale Teilhabe und damit auch die Aussicht auf eine bessere Zukunft. Und - noch schlimmer - sie führt dazu, dass es am Grundlegendsten, einer regelmäßigen und gesunden Ernährung fehlt. Wir wollen daher in diesem Jahr die "Kinderküche" in Friedrichshain fördern. Hier wird den Kindern nicht nur Essen angeboten, das soziale Miteinander wird gefördert, die gesamte Familie wird einbezogen, um nur einige Beispiele zu nennen. Mit der Prämierung wollen wir natürlich zum einen direkt helfen, zum anderen geht es uns auch darum, diese Einrichtung bekannter zu machen und damit hoffentlich das Spendenaufkommen zu steigern."

Beide Sozialprojekte werden vom Allianz Kinderhilfsfonds Berlin/Leipzig e. V. mit jeweils 5.000,00 EUR unterstützt.

Wir danken den Hauptsponsoren:



Pressekontakt:

Arbeitsgemeinschaft City e. V.
Budapester Str. 41, in 10787 Berlin
Geschäftsstellenleiterin: Jennifer Woelki
Tel: (030) - 262 95 92
Mobil: (0172) - 327 95 92
Fax: (030)- 262 95 93
E-Mail: j.woelki@agcity.de
www.agcity.de